

Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland

Herausforderungen für die Exportkontrolle in Unternehmen

Informationsveranstaltung des Außenwirtschaftsausschusses
der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Dr. Hartmut Henninger, 24. März 2022

1. Exportkontrollrechtliche Pflichten für Unternehmen
2. Inhalte der Wirtschaftssanktion der EU
3. Allgemeines

Exportkontrollrechtliche Pflichten für Unternehmen

Güter-/Dienstleistungsbezogene Sanktionen

Russland

VO (EU) Nr. 833/2014

Belarus

VO (EU) Nr. 765/2006

Krim

VO (EU) Nr. 692/2014

Donezk/Luhansk

VO (EU) 2022/263

Personenbezogene Sanktionen

Lage in der Ukraine

VO (EU) Nr. 208/2014

Territoriale Unversehrtheit der
Ukraine

VO (EU) Nr. 269/2014

Güterbezogene Prüfung

- Was soll geliefert werden? / Welche Dienstleistung soll erbracht werden?
- Nach in Russland oder zur Verwendung in Russland?
- Ist die Warenlieferung / Erbringung der Dienstleistung von den Embargovorschriften erfasst?
- Welche Folgen hat die Erfassung? (Verbot / Genehmigungspflicht / Ausnahmen)

Personenbezogene Prüfung

- Welche Parteien sind an dem Geschäft beteiligt?
- Sind die am Geschäft beteiligten Personen gelistet?
- Wenn nicht, stehen die am Geschäft beteiligten Personen unter der Kontrolle oder im Eigentum einer gelisteten Person, Einrichtung oder Organisation?
 - Wie weit geht die Nachforschungspflicht (Sorgfaltsmaßstab)?
 - Was ist zu tun, wenn die Eigentümerstruktur unbekannt bleibt?
 - Welche Folgen hat es, wenn eine beherrschende POE gelistet ist?

Best Practices des Rates zum mittelbaren Bereitstellungsverbot (Doc. 8519/18, 4.5.2018)

Making indirectly available funds or economic resources to designated persons and entities

66. If the ownership or control is established in accordance with the above criteria, the making available of funds or economic resources to non-listed legal persons or entities which are owned or controlled by a listed person or entity will in principle be considered as making them indirectly available to the latter, unless it can be reasonably determined, on a case-by-case basis using a risk-based approach, taking into account all of the relevant circumstances, including the criteria below, that the funds or economic resources concerned will not be used by or be for the benefit of that listed person or entity.

The criteria to be taken into account include, *inter alia*:

- (a) the date and nature of the contractual links between the entities concerned (for instance sales, purchase, or distribution contracts);
- (b) the relevance of the sector of activity of the non-listed entity for the listed entity;
- (c) the characteristics of the funds or economic resources made available, including their potential practical use by, and ease of transfer to, the listed entity.

67. An economic resource will not be considered to have been for the benefit of a listed person or entity merely because it is used by a non-listed person or entity to generate profits which might be in part distributed to a listed shareholder.

Güterbezogene Prüfung

- Welche Güter? Russland-Bezug?
- Sind die Güter „subject to EAR“?
 - Güter aus den USA oder Güter mit US-Ursprung?
 - De-minimis-Regel einschlägig?
 - Foreign Direct Product Rule?
- Welche Folgen hat die Erfassung?

Personenbezogene Prüfung

- Welche Parteien sind an dem Geschäft beteiligt?
- Sind die am Geschäft beteiligten Personen auf *einer der* US-Listen gelistet?
- Was folgt aus der Listung auf der spezifischen Liste (Inhalt/Anwendungsbereich)?
- Beachte: Eine POE gilt als SDN, wenn eine SDN 50% oder mehr Anteile hält (shadow blocked entities)

Inhalte der Wirtschaftssanktion der EU

- Paket 1: 23.02.2022

- VO (EU) 2022/263 betr. Donezk und Luhansk
- Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um vier Einrichtungen (Internet Research Agency, Bank Rossiya, Promsvyazbank, Vnesheconombank (VEB)) und > 300 Personen
- Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014, diverse Beschränkungen i.Z.m. dem Kapitalmarkt (u.a. Art. 5 und 5b)

- Paket 2: 25.02.2022

- Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um knapp 100 Personen (u.a. Listung von Präsident Putin, Außenminister Lawrov)
- Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014
 - Beschränkungen für Dual-Use-Güter, Art. 2
 - Beschränkungen i.Z.m. Güter des Anhangs VII („Advanced Technologies“), Art. 2a
 - Beschränkungen i.Z.m. Gütern der Öltraffinerie, Art. 3b
 - Beschränkungen i.Z.m. Gütern der Luft- und Raumfahrt, Art. 3c
 - Erweiterung der Kapitalmarktbeschränkungen, Art. 5b-5g
 - Verbot der Bereitstellung öffentl. Finanzmittel oder Finanzhilfen für den Handel mit oder Investitionen in Russland Art. 2e (Hermesbürgschaften/Investitionsgarantien)

- Paket 3, Stufe 1: 28.02.2022
 - Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um 25 Personen und eine Einrichtung
 - Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014
 - Erweiterung der Kapitalmarktbeschränkungen, Art. 5a Abs. 4
 - Verkehrsverbot Luftverkehr, Art. 3d
- Paket 3, Stufe 2: 01./02.03.2022
 - Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um 21 Personen in Belarus
 - Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014
 - Abkopplung wichtiger Banken vom SWIFT-System (Bank Otkritie, Novikombank, Promsvyazbank, Bank Rossiya, Sovcombank, VEB und VTB BANK) ab 12.03.2022, Art. 5h
 - Verbot, EURO-Banknoten nach Russland auszuführen, Art. 5i
 - Verbot von Russia Today und Sputnik, Art. 2f
- Paket 3, Stufe 3: 09./10.03.2022
 - Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um 160 Personen (u.a. Oligarchen)
 - Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014
 - Beschränkungen Kryptowährungshandel, Art. 1 lit. f
 - Ausfuhrverbot und Dienstleistungsbeschränkungen bzgl. Güter der Seeschifffahrt, Art. 3f
 - Erweiterung der Beschränkungen der VO (EG) Nr. 765/2006 (Belarus)
 - Wertpapierhandelsverbote, Annahmeverbot für Einlagen belarussischer Staatsbürger, Beschränkungen der Devisenausfuhr

- Paket 4: 15.03.2022
 - Erweiterung der Liste der VO (EU) Nr. 269/2014 um 15 Personen (v.a. Oligarchen, u.a. Abramowitsch) und neun Organisationen
 - Erweiterung der Beschränkungen der VO (EU) Nr. 833/2014
 - Verbot der Ausfuhr von Anhang II-Gütern (v.a. Rohre), Art. 3
 - Verbot der Ausfuhr von Luxusgütern (idR ab Wert von EUR 300,00), Art. 3h
 - Verbot der Einfuhr von Stahl- und Eisenerzeugnissen, Art. 3g
 - Verbot neuer Beteiligungen an russischen Unternehmen im Energiesektor, Art. 3a
 - Verbot der Geschäfte mit Unternehmen wie Gazprom Neft und Rosneft – Ausnahme: Kauf oder Einfuhr von fossilen Brennstoffen, Art. 5aa
 - Verbot der Erbringung von Ratingdiensten, Art. 5j

Inhalte der Wirtschaftssanktion der EU

Gibt es Ausnahmen von den Verboten?

Verbot des unmittelbaren oder mittelbaren Verkaufs, der Lieferung der Verbringung und der Ausfuhr an natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen oder zur Verwendung in Russland sowie der Erbringung von Dienstleistungen/Finanzierung für							Verbot der Einfuhr in die EU sowie der Erbringung darauf bezogener Dienstleistungen und Versicherungen
Güter des Anhangs I der VO (EU) 2021/821 (Art. 2)	Güter des Anhangs VII (Art. 2a) High-Tech-Güter	Güter des Anhangs II (Art. 3) Transport und Förderung von Öl und Gas	Güter des Anhangs X (Art. 3b) Ölraffination	Güter des Anhangs XI (Art. 3c) Luft- und Raumfahrt	Güter des Anhangs XVI (Art. 3f) Schiffsaus-rüstung	Güter des Anhangs XVIII (Art. 3h) Luxusgüter	Güter des Anhangs XVII (Art. 3g) Eisen- und Stahlerzeugnisse
Abs. 3: Befreiungen für <ul style="list-style-type: none"> - Humanitäre Zwecke - Medizinische Zwecke - Nachrichtenmedien - Softwareaktualisierung - Verbraucherkommunikation - Cyber-/Informationssicherheit - Persönl. Verwendung Anzeigepflicht / Art. 3 DUV	Ausnahme für <ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung Energiever-sorgung EU - Töchter v. EU-Unternehmen Genehmigungspflicht	Ausnahme/ Befreiung bei Notlagen Genehmigungspflicht bzw. Anzeigepflicht	Keine Ausnahme	Befreiung bei Notlagen (keine Anzeigepflicht) Ausnahme für maritime Sicherheit (Genehmigungspflicht)	Befreiung für konsularische/ diplomatische Missionen	Keine Ausnahme	
Abs. 4: Ausnahmen für <ul style="list-style-type: none"> - Regierungszusammenarbeit - Raumfahrtprogramme - Zivile nukleare Zwecke - Maritime Sicherheit - Zivile Kommunikationsnetze - Töchter von EU-Unternehmen - Diplomatische Vertretungen Genehmigungspflicht							

Gibt es Altvertragsregeln?

Verbot des unmittelbaren oder mittelbaren Verkaufs, der Lieferung der Verbringung und der Ausfuhr an natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen oder zur Verwendung in Russland sowie der Erbringung von Dienstleistungen/Finanzierung für							Verbot der Einfuhr in die EU sowie der Erbringung darauf bezogener Dienstleistungen und Versicherungen
Güter des Anhangs I der VO (EU) 2021/821 (Art. 2)	Güter des Anhangs VII (Art. 2a) High-Tech-Güter	Güter des Anhangs II (Art. 3) Transport und Förderung von Öl und Gas	Güter des Anhangs X (Art. 3b) Ölraffination	Güter des Anhangs XI (Art. 3c) Luft- und Raumfahrt	Güter des Anhangs XVI (Art. 3f) Schiffsausrüstung	Güter des Anhangs XVIII (Art. 3h) Luxusgüter	Güter des Anhangs XVII (Art. 3g) Eisen- und Stahlerzeugnisse
Vertrag vor dem 26.02.22 geschlossen + Genehmigung vor dem 01.05.22 beantragt	Vertragsschluss vor 16.03.22 + Erfüllung bis 17.09.22 Anzeigepflicht	Vertragsschluss vor 26.02.22 + Erfüllung bis 27.05.22	Vertragsschluss vor 26.02.22 + Erfüllung bis 28.03.22	Keine Altvertragsregel	Keine Altvertragsregel	Vertragsschluss vor 16.03.22 + Erfüllung bis 17.06.22	

Allgemeines

- 5. Sanktionspaket (EU/USA) voraussichtlich noch in dieser Woche
- Konsolidierte Fassung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014:
www.gvw.com/leistungen/detail/embargos-und-sanktionen.html
- Informationsangebot des BAFA: www.bafa.de – Außenwirtschaft – Embargos – Russland
- Informationsangebot der EU Kommission:
<https://www.consilium.europa.eu/en/policies/sanctions/restrictive-measures-ukraine-crisis/>
- FAQs der EU Kommission:
https://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2022/march/tradoc_160081.pdf

Fragen?

Kontakt



Dr. Hartmut Henninger
Partner

GvW Graf von Westphalen
Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB
Poststraße 9 – Alte Post
20354 Hamburg

h.henninger@gvw.com
T +49 40 35922- 115
F +49 40 35922- 291



